

The kind of crazy life ..

Weil wir es uns leisten können!

Von Flying_Fee

Kapitel 5: NARUTO

"Itachi?!", eine Stimme nicht sehr weit weg brüllt. WTF?! Ja, er sieht gut aus, aber muss man deswegen so brüllen?!

Gerufener dreht sich lässig in seinem Stuhl, sucht kurz die Umgebug ab und grinst dann breit.

"Naruto! Was geht?", ruft er zurück und besagter Naruto kommt zu uns an den Tisch. Ich bin mal wieder mit Itachi Kaffeetrinken. Wir haben uns in der letzten Woche wirklich oft gesehen, fällt mir gerade auf. Ich bin mir immernoch nicht sicher, ob ich hier in Tokio bleiben soll, allerdings hat sich Itachi als echter Vorteil herausgestellt. Mit ihm kann man sich wirklich super unterhalten, er hat gute Manieren und weiß, wie man eine Lady behandelt. Ich mag ihn.

"Alter, dich sieht man auch nicht mehr!", lacht Naruto gerade und lässt sich auf den dritten Stuhl am unserem Tisch fallen.

"Aha, und jetzt verstehe ich auch, wieso!", sagt der Blondschoopf und hebt seine ultracoolen Sonnenbrille kurz an, um mich einmal in der Sonne zu begutachten. Sollte das gerade ein Kompliment sein?

"Hi, ich bin Megan.", stelle ich mich ihm vor und reiche ihm meine Hand, die er kurz larifari schüttelt.

"Ich heiße Naruto, freut mich!", sagt er und zwinkert mir fröhlich zu. Na, wenigstens hat er manieren!

"Wie kommt es, dass ich nicht weiß, dass du eine Freundin hast, Itachi?", wendet er sich an den Uchiha und nimmt sich ohne zu fragen eine Zigarette aus meiner Schachtel, die auf dem Tisch liegt.

"Bedien dich!", zische ich und bedenke ihm mit einem bösen Blick, worauf er wieder grinst. Was ist los mit dem Kerl?

"Sie ist aus Deutschland.", erklärt Itachi, worauf Naruto mich überrascht ansieht.

"Aus Deutschland? Da, wo das Oktoberfest ist?", will er wissen und ich schnaube verächtlich.

"Ne, Berlin, das ist viel Schöner als München!", sage ich und er lacht auf.

"Ich finde beide Städte schön! Dein Japanisch ist sehr gut, wo hast du's gelernt?" Hm. Irgendwie ist er mir doch sympatisch!

"Ich habe früher viel Zeit bei meiner Oma verbracht, sie hat hier gelebt.", erzähle ich und Naruto ruft der Bedienung seine Bestellung zu.

"Hat hier gelebt?", fragt er nach und ich lasse Schultern hängen. Dieses Thema schmerzt doch noch sehr.

"Oh.", macht Naruto und fügt hinzu: "Das tut mir leid."

Ich lächle ihn fast scheu an und er grinst auch schon wieder.

"Und jetzt wohnst du hier?", es ist eher eine Feststellung, aber ich nicke trotzdem zustimmend. Die Bedienung bringt den bestellten Cappochino und er nimmt direkt einen Schluck, prustet die Flüssigkeit jedoch sofort wieder aus. Der Strahl geht Gott sei Dank knapp an mir vorbei und der Blondschof hustet.

"Heiß heiß heiß!", keucht er und hechelt, Itachi und ich lachen.

"Dachtest du, du bekommst hier einen kalten Cappo?", fragt der Uchiha belustigt, während ich dem armen Kerl eine Serviette reiche und der Bedienung noch einen Cappochino zurufe. Muss ich erwähnen, dass das eben meiner gewesen wäre?

"Sasuke sieht man auch nicht mehr.", bemerkt Naruto soeben und sieht Itachi aus dem Augenwinkel an. Sein Mund scheint also wieder in Ordnung. Gerngeschehen!

"Ja.", sagt Itachi und nimmt sich nun auch eine Zigarette aus meiner Schachtel, zwinkert mir zu und zündet sie sich an.

Naruto seufzt theaterisch und klopft ungeduldig auf den Tisch.

"Und? Was macht er so?", fragt er und Itachi ist es diesmal, der tief seufzt.

"Alter, er ist dein bester Freund! Ruf ihn doch einfach an!", sagt er genervt und nimmt einen Schluck von seinem mittlerweile genießbaren Cappochino.

"Er hängt die ganze Zeit nur noch mit dieser Karin ab, ich hab keinen Bock da das dritte Rad am Wagen zu spielen!", murmelt Naruto zerknirscht und drückt seine, Verzeihung meine, Zigarette aus.

"Alter, du wirst für immer meine Nummer eins sein, das weißt du doch!", sagt jetzt eine dunkle Stimme hinter mir und ich mache mir nicht die Mühe, mich umzudrehen. Sasuke taucht irgendwie immer auf, wenn man von ihm redet! Naruto springt auf und schließt seinen besten Freund in die Arme.

"Ja, solange die blöde Tussi nicht da ist, die uns auseinander bringen will!", sagt er grinsend und Sasuke schüttelt den Kopf, zieht einen Stuhl vom Nachbarstisch zu sich und setzt sich zwischen Naruto und Itachi. Unmittelbar frage ich mich, was mit dem Platz neben mir nicht stimmt.

Sasuke ruft der Bedienung ein Wasser zu und nickt mir dann zu. Ich nicke zurück und fühle mich ziemlich dämlich dabei.

"Was gibt's neues?", fragt er jetzt und sieht uns gespannt an.

"Am Wochenende steigt was ziemlich großes in meinem Club. Ihr könnt alle kommen!", erzählt Itachi gelangweilt und ich sehe ihn mit großen Augen an.

"In deinem Club?!", frage ich nach und er zuckt mit den Schultern.

"Itachi hat den wohl beliebtesten Nachtclub in ganz Tokio!", sagt Naruto und prostet uns mit seinem Cappo zu. Ich muss lachen. Na gut.

"Du hast nicht gefragt!", sagt Itachi und grinst selbstsicher.

Was soll ich darauf schon sagen?